

DAIKIN



INSTALLATIONSANLEITUNG

Kompakte wassergekühlte Kaltwassererzeuger



EWWP014KBW1N
EWWP022KBW1N
EWWP028KBW1N
EWWP035KBW1N
EWWP045KBW1N
EWWP055KBW1N
EWWP065KBW1N

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Einleitung.....	1
Technische Daten	1
Technische Daten zur Elektrik.....	1
Optionen und Funktionen.....	1
Betriebsbereich	2
Hauptkomponenten	2
Auswahl des Standortes.....	2
Inspektion und Handhabung der Einheit	2
Auspacken und Aufstellen der Einheit	2
Wichtige Informationen hinsichtlich des verwendeten Kältemittels.....	2
Überprüfen des Wasserkreislaufs.....	2
Angaben zur Wasserqualität.....	3
Anschließen des Wasserkreislaufs.....	3
Füllmenge, Durchfluss und Qualität des Wassers.....	4
Isolierung der Rohrleitungen	4
Bauseitige Verkabelung.....	4
Tabelle der Teile	4
Anforderungen an Stromkreis und Kabel.....	4
Anschluss der Stromversorgung für den wassergekühlten Kaltwassererzeuger	4
Hinsichtlich der Eigenschaften des öffentlichen Netzanschlusses ist zu beachten.....	4
Verbindungskabel	4
Vor der Inbetriebnahme	5
Weitere Vorgehensweise	5

Wir möchten uns bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie sich für ein Klimagerät von Daikin entschieden haben.



LESEN SIE SICH DIESE ANLEITUNG SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE EINHEIT IN BETRIEB NEHMEN. WERFEN SIE SIE NICHT WEG. BEWAHREN SIE SIE AUF, SO DASS SIE AUCH SPÄTER NOCH DARIN NACHSCHLAGEN KÖNNEN.

UNSACHGEMÄSSE INSTALLATION ODER BEFESTIGUNG DER EINHEIT ODER DER ZUBEHÖRTEILE KANN ZU ELEKTRISCHEM SCHLAG, KURZSCHLUSS, AUSLAUFEN VON FLÜSSIGKEIT, BRAND ODER ANDEREN SCHÄDEN FÜHREN. VERWENDEN SIE NUR ZUBEHÖRTEILE, OPTIONALE AUSSTATTUNG SOWIE ERSATZTEILE VON DAIKIN, DIE SPEZIELL FÜR DIE GERÄTE ENTWICKELT WURDEN, UND LASSEN SIE SIE VON EINEM FACHMANN INSTALLIEREN.

WENN IHNEN DIE INSTALLATIONSVERFAHREN ODER DER EINSATZ NICHT GELÄUFIG SIND, WENDEN SIE SICH BEI FRAGEN ODER WEGEN INFORMATIONEN IMMER AN IHREN DAIKIN-HÄNDLER.

Bei der englischen Fassung der Anleitung handelt es sich um das Original. Bei den Anleitungen in anderen Sprachen handelt es sich um Übersetzungen des Originals.

EINLEITUNG

Die kompakten wassergekühlten Kaltwassererzeuger Daikin EWWP-KB sind für Innenanwendungen im Bereich Kühlung und/oder Heizung konstruiert. Die Geräte sind in 7 Standardgrößen erhältlich und verfügen über eine Nenn-Kühlleistung zwischen 13–65 kW.

Die Geräte der Baureihe EWWP lassen sich mit Verdampfereinheiten oder Luftbehandlungsgeräten von Daikin zur Klimatisierung verwenden. Sie können zudem zur Versorgung mit Kühlwasser zur Verfahrenskühlung eingesetzt werden.

Diese Anleitung beschreibt die Vorgehensweise beim Auspacken, Installieren und Anschließen der EWWP-Geräte.

Diese Anlage ist konzipiert für die Benutzung durch Experten oder geschulte Benutzer in Geschäftsstellen, in der Leichtindustrie und in landwirtschaftlichen Betrieben sowie zur kommerziellen Verwendung durch Laien.

Der Schalldruckpegel liegt unter 70 dB(A).

Technische Daten⁽¹⁾

Modell EWWP		014	022	028	035
Abmessungen HxBxT (mm)			600x600x600		
Maschinengewicht (kg)		113	150	160	167
Anschlüsse					
• Kühlwassereinlass und -auslass (zoll)			G 1		
• Wasserauslass (zoll)			G 1		
Modell EWWP		045	055	065	
Abmessungen HxBxT (mm)			600x600x1200		
Maschinengewicht (kg)		300	320	334	
Anschlüsse					
• Kühlwassereinlass und -auslass (zoll)			G 1-1/2		
• Wasserauslass (zoll)			G 1-1/2		

Technische Daten zur Elektrik⁽¹⁾

Modell EWWP		014-065	
Starkstromleitung			
• Phase		3N~	
• Frequenz (Hz)		50	
• Spannung (V)		400	
• Spannungstoleranz (%)		±10	

Optionen und Funktionen⁽¹⁾

Optionen

- Glykolanwendung für eine Temperatur des gekühlten Wassers bis -10°C oder -5°C.
- MODBUS für BMS-Verbindung (Adresskarte EKAC10C des Optionssatzes)⁽²⁾
- Fernbedienung (Optionssatz EKRUMCA). (Wird zum Installieren der Adresskarte EKAC10C des Optionssatzes benötigt.)⁽²⁾
- Kit für schalldämpften Betrieb (bauseitige Installation)

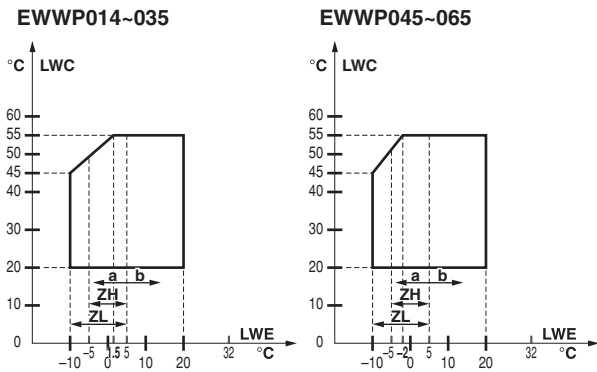
Funktionen

- Spannungsfreie Kontakte
 - allgemeiner Betrieb
 - Alarm
 - Betrieb von Verdichter 1
 - Betrieb von Verdichter 2
- Änderbare Fernbedienungseingaben
Die folgenden Funktionen können insgesamt 2 digitalen Eingaben zugewiesen werden:
 - Ein/Aus-Schalter der Fernbedienung
 - Kühlen/Heizen über Fernbedienung
 - dualer Sollwert

(1) Sämtliche technischen Daten, Zubehörteile und Merkmale finden Sie in der Betriebsanleitung oder im technischen Datenbuch.

(2) Wenn EKAC10C in Kombination mit der Fernbedienung EKRUMCA verwendet wird, kann der MODBUS für die Verbindung mit dem Gebäudeverwaltungssystem (BMS) nicht verwendet werden.

BETRIEBSBEREICH



LWC	Wassertemperatur bei Austritt aus dem Verflüssiger
LWE	Wasseraustrittstemperatur am Verdampfer
a	Glykol
b	Wasser
	Standardbetriebsbereich

HAUPTKOMPONENTEN (siehe das der Einheit beiliegende Schaubild)

- 1 Verdichter
- 2 Verdampfer
- 3 Verflüssiger
- 4 Schaltkasten
- 5 Kaltwasser ein
- 6 Kaltwasser aus
- 7 Verflüssiger-Wasser aus
- 8 Verflüssiger-Wasser ein
- 9 Wassertemperaturfühler am Verdampfereingang
- 10 Frostschutzsensor
- 11 Wassertemperaturfühler an Verflüssigerreingang
- 12 Steuerung mit digitaler Anzeige
- 13 Netzanschluss
- 14 Kugelventil (bauseitig)
- 15 Wasserfilter (bauseitig)
- 16 Entlüftungsventil (bauseitig)
- 17 T-Anschluss für Luftaustritt (bauseitig)
- 18 Strömungsschalter (mit T-Anschluss) (bauseitig)
- 19 Hauptschalter

AUSWAHL DES STANDORTES

Die für den Betrieb in geschlossenen Räumen vorgesehenen Einheiten müssen an einem Standort installiert werden, der die folgenden Anforderungen erfüllt:

- 1 Das Fundament ist stark genug, um das Gewicht der Einheit zu tragen, und der Boden ist eben, so dass Vibrationen und Geräuschbildung vermieden werden.
- 2 Der für Wartungsarbeiten erforderliche Abstand um die Einheit ist ausreichend.
- 3 Eine Brandgefahr aufgrund austretender entzündlicher Gase besteht nicht.
- 4 Wählen Sie den Standort für die Einheit so aus, dass die Betriebsgeräusche nicht zu Belästigungen führen.
- 5 Achten Sie darauf, dass es am Aufstellungsort nicht zu Wasserschäden kommen kann, wenn Wasser aus der Einheit austritt.

Das Gerät nicht an einem Ort benutzen, wo sich ein explosives Gasmisch in der Luft befinden könnte.

INSPEKTION UND HANDHABUNG DER EINHEIT

Die Einheit muss bei Anlieferung überprüft werden. Jede Beschädigung muss unverzüglich der Schadensabteilung des Speditors mitgeteilt werden.

AUSPACKEN UND AUFSTELLEN DER EINHEIT

- 1 Schneiden Sie die Sicherungsbänder durch, und entfernen Sie sämtliche Verpackungsmaterialien.
- 2 Schneiden Sie die Sicherungsbänder durch, und entfernen Sie sämtliche Verpackungsmaterialien der Wasserleitungen von der Palette.
- 3 Entfernen Sie die vier Schrauben, mit denen die Einheit auf der Palette befestigt ist.
- 4 Richten Sie die Einheit in beiden Richtungen korrekt aus.
- 5 Zur Befestigung der Einheit auf einem Zementsockel oder –boden (direkt oder mit Hilfe der Stützfüße) sind vier Ankerbolzen mit M8-Gewinde zu verwenden.
- 6 Entfernen Sie die Frontblende zur Wartung.

WICHTIGE INFORMATIONEN HINSICHTLICH DES VERWENDETEN KÄLTEMITTELS

Dieses Produkt enthält fluorierte Treibhausgase, die durch das Kyoto-Protokoll abgedeckt werden. Lassen Sie Gase nicht in die Atmosphäre ab.

Kältemitteltyp: R407C
GWP⁽¹⁾ Wert: 1652,5

⁽¹⁾ GWP = Treibhauspotential

Die Kältemittelmenge ist am Typenschild der Einheit angegeben.

ÜBERPRÜFEN DES WASSERKREISLAUFS

Zum Anschließen an einen Kaltwasserkreislauf und einen Heißwasserkreislauf sind die Einheiten mit Wassereinlässen und Wasserabflüssen ausgestattet. Diese Wasserkreisläufe müssen von einem qualifizierten Techniker installiert werden und allen entsprechenden europäischen und nationalen Vorschriften entsprechen.



Die Einheit darf nur in einem geschlossenen Wassersystem betrieben werden. Der Einsatz in einem offenen Wasserkreislauf kann zu übermäßiger Korrosion der Wasserleitungen führen.

Überprüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie mit der Installation der Einheit fortfahren:

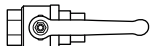

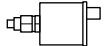

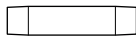
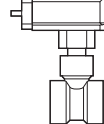
■ Zusätzliche Komponenten, die nicht mit der Einheit ausgeliefert wurden

- 1 Eine Umwälzpumpe muss so installiert werden, dass sie das Wasser direkt in den Wärmetauscher ableitet.
- 2 An allen niedrigen Punkten des Systems müssen Ablaufhähne angebracht werden, um eine vollständige Entleerung des Kreislaufs bei der Wartung oder bei einem Abschalten zu gewährleisten.
- 3 Wir empfehlen, Schwingungsdämpfer an allen an die Kühleinheit angeschlossenen Wasserleitungen anzubringen, um eine Belastung der Leitungen und die Übertragung von Vibrationen und Lärm zu vermeiden.



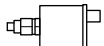

■ **Zusätzliche Wasserleitungen, die mit der Einheit ausgeliefert wurden**

Sämtliche zusätzlichen Wasserleitungen müssen am System gemäß dem Rohrschema installiert werden, wie in der Bedienungsanleitung aufgeführt. Der Strömungsschalter muss gemäß dem Elektroschaltplan angeschlossen werden. Siehe auch Kapitel "Vor der Inbetriebnahme" auf Seite 5.


Pappschachtel 1 Wasserleitung Verdampfer

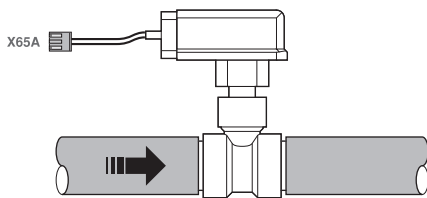
-  2x Kugelventil
-  1x Wasserfilter
-  1x Luftaustritt
-  1x T-Anschluss für Luftaustritt
-  2x Strömungsschalter Rohr
-  1x Strömungsschalter + 1x T-Anschluss

Pappschachtel 2 Wasserleitung Verflüssiger

-  2x Kugelventil
-  1x Wasserfilter
-  1x Luftaustritt
-  1x T-Anschluss für Luftaustritt

- Im Wasserabflussrohr des Verdampfers muss ein Strömungsschalter angebracht werden, um zu verhindern, dass die Einheit mit einem zu niedrigen Wasserdurchfluss betrieben wird.

 Der Strömungsschalter muss unbedingt gemäß Abbildung installiert werden. Beachten Sie die Position des Strömungsschalters in Bezug zur Richtung des Wasserdurchflusses. Falls der Strömungsschalter in einer anderen Position montiert wird, ist die Einheit nicht ordnungsgemäß gegen Frost geschützt.



Zur Stromversorgung des Strömungsschalters (S10L) ist eine Klemme (X65A) im Schaltkasten vorhanden.

- Die Einheit muss mit Absperrventilen ausgestattet werden, damit die normalen Wartungsarbeiten durchgeführt werden können, ohne dass das System entleert werden muss.
- An allen hohen Punkten des Systems müssen Entlüftungsventile angebracht werden, und zwar an Stellen, die leicht zugänglich sind.
- Der Wasserfilter muss vor der Einheit montiert werden, um Schmutzpartikel aus dem Wasser zu entfernen. So können Schäden an der Einheit oder eine Verstopfung des Verdampfers oder Verflüssigers vermieden werden. Das Wasserfilter muss in regelmäßigen Abständen gereinigt werden.

ANGABEN ZUR WASSERQUALITÄT

	Verdampferwasser		Verflüssigerwasser		Verhalten bei Abweichung	
	Umlaufwasser [$<20^{\circ}\text{C}$]	Zuflusswasser	Umlaufwasser [$20^{\circ}\text{C}-60^{\circ}\text{C}$]	Zuflusswasser		
Zu überprüfende Punkte						
pH	bei 25°C	6,8-8,0	6,8-8,0	7,0-8,0	7,0-8,0	A + B
Elektrische Leitfähigkeit	[mS/m] bei 25°C	<40	<30	<30	<30	A + B
Chloridionen	[mg Cl ⁻ /l]	<50	<50	<50	<50	A
Sulfationen	[mg SO ₄ ²⁻ /l]	<50	<50	<50	<50	A
M-Alkalinität (pH 4,8)	[mg CaCO ₃ /l]	<50	<50	<50	<50	B
Gesamthärte	[mg CaCO ₃ /l]	<70	<70	<70	<70	B
Kalkhärte	[mg CaCO ₃ /l]	<50	<50	<50	<50	B
Silikaionen	[mg SiO ₂ /l]	<30	<30	<30	<30	B
Zu beachtende Punkte						
Eisen	[mg Fe/l]	<1,0	<0,3	<1,0	<0,3	A + B
Kupfer	[mg Cu/l]	<1,0	<0,1	<1,0	<0,1	A
Sulfidionen	[mg S ²⁻ /l]	nicht nachweisbar				A
Ammoniakionen	[mg NH ₄ ⁺ /l]	<1,0	<0,1	<0,3	<0,1	A
Restchlorid	[mg Cl/l]	<0,3	<0,3	<0,25	<0,3	A
Freies Karbid	[mg CO ₂ /l]	<4,0	<4,0	<0,4	<4,0	A
Stabilitätsindex		—	—	—	—	A + B


A = Korrosion B = Kesselstein

ANSCHLIEßEN DES WASSERKREISLAUFS

Verdampfer und Verflüssiger sind mit einem GAS-Rohr mit Aussengewinde für den Wassereinlass und den Wasserauslass ausgestattet (siehe Übersichtsdiagramm). Die Wasseranschlüsse des Verdampfers und des Verflüssigers müssen der Übersicht entsprechen, wobei der Wassereinlass und der Wasserauslass zu berücksichtigen sind.

Gelangt Luft, Feuchtigkeit oder Staub in den Wasserkreislauf, kann es zu Störungen kommen. Beachten Sie daher bitte alles Folgende, wenn Sie den Wasserkreislauf anschließen:


- Verwenden Sie nur saubere Rohre.
- Halten Sie beim Entgraten das Rohrende nach unten.
- Decken Sie das Rohrende ab, wenn Sie es durch eine Wandöffnung schieben, damit weder Staub noch Schmutz hinein gelangen können.


-  ■ Verwenden Sie für das Abdichten der Anschlüsse ein gutes Gewinde-Dichtungsmittel. Die Abdichtung muss den Drücken und den Temperaturen des Systems standhalten können, es muss ebenfalls beständig sein gegenüber dem verwendeten Glykol im Wasser.
- Die Außenfläche der Wasserrohre muss entsprechend vor Korrosion geschützt werden

FÜLLMENGE, DURCHFLUSS UND QUALITÄT DES WASSERS

Um einen korrekten Betrieb der Einheit zu gewährleisten, ist eine Mindestmenge an Wasser im System erforderlich, und der Wasserdurchfluss durch den Verdampfer muss wie in der untenstehenden Tabelle beschrieben innerhalb des Betriebsbereichs liegen.

	Mindest wassermenge (l)	Mindest wasserdurchfluss	Maximaler Wasserdurchfluss
EWWP014	62	31 l/min	75 l/min
EWWP022	103	53 l/min	123 l/min
EWWP028	134	65 l/min	161 l/min
EWWP035	155	76 l/min	186 l/min
EWWP045	205	101 l/min	247 l/min
EWWP055	268	131 l/min	321 l/min
EWWP065	311	152 l/min	373 l/min

 Der Wasserdruck darf den maximalen Betriebsdruck von 10 Bar nicht übersteigen.


HINWEIS  Bringen Sie im Wasserkreislauf die notwendigen Sicherheitsvorrichtungen an, um zu gewährleisten, dass der Wasserdruck den maximal zulässigen Betriebsdruck nie übersteigt.

ISOLIERUNG DER ROHRLEITUNGEN

Der gesamte Wasserkreislauf muss einschließlich aller Rohrleitungen isoliert werden, um Kondensatbildung und eine Verringerung der Kühlleistung zu verhindern.

Schützen Sie im Winter die Wasserleitungen gegen Einfrieren des Wassers (z.B. mit Hilfe einer Glykollösung oder einer Verdampferheizung).

BAUSEITIGE VERKABELUNG

 Alle bauseitigen Kabel und Komponenten müssen von einem zugelassenen Elektriker installiert werden und den jeweiligen europäischen und nationalen Vorschriften entsprechen.

Die Verkabelung muss gemäß den unten aufgeführten Anweisungen und dem Elektroschaltplan durchgeführt werden, der der Einheit beiliegt.

Es muss eine eigene Netzleitung vorhanden sein. Schließen Sie auf keinen Fall andere Geräte an diese Netzleitung an.

Tabelle der Teile

F1,2,3	Hauptsicherungen für die Einheit
H3P	Anzeigelampe – Alarm
H4P, H5P	Anzeigelampe Verdichterbetrieb Kreislauf 1, Kreislauf 2
PE	Haupterdungsklemme
S7S	Ferngesteuertes Kühl-/Heiz-Umschaltventil oder Dual-Sollwert
S9S	Ein/Aus-Schalter der Fernbedienung oder Dual-Sollwert
---	Bauseitige Verkabelung

Anforderungen an Stromkreis und Kabel

- Die Stromversorgung zur Einheit sollte so installiert werden, dass sie unabhängig von der Stromversorgung für andere Teile der Anlage und das gesamte System ein- oder ausgeschaltet werden kann.
- Zum Anschließen der Einheit muss eine Starkstromeinspeisung vorhanden sein. Diese Einspeisung muss mit den vorgeschriebenen Schutzvorrichtungen ausgestattet werden, d.h. mit einem Schutzschalter, einer trägen Sicherung in jeder Phase und mit einem Fehlerstromdetektor. Die empfohlenen Sicherungen sind im Elektroschaltplan aufgeführt, der der Einheit beiliegt.



Schalten Sie den Hauptlastschalter aus, bevor Sie irgendeinen Anschluss verlegen (schalten Sie den Schutzschalter aus, und entfernen bzw. deaktivieren Sie die Sicherungen).

Anschluss der Stromversorgung für den wassergekühlten Kaltwassererzeuger

- Schließen Sie die Starkstromeinspeisung mit Hilfe des entsprechenden Kabels an die Klemmen N, L1, L2 und L3 der Einheit an (Kabelquerschnitt 2,5~10 mm²).
- Schließen Sie die Erdungsleitung (gelb/grün) an die Erdungsklemme PE an.

Hinsichtlich der Eigenschaften des öffentlichen Netzanschlusses ist zu beachten

- Diese Anlage entspricht der Norm EN/IEC 61000-3-11⁽¹⁾, vorausgesetzt, bei der Schnittstelle von Benutzer-Anschluss und dem öffentlichen System ist die System-Impedanz Z_{sys} kleiner oder gleich Z_{max} . Es liegt in der Verantwortung des Installateurs oder des Anlagen-Benutzers – gegebenenfalls nach Konsultation des Netzbetreibers – Folgendes sicherzustellen: Die Anlage wird nur angeschlossen an ein Einspeisungssystem mit einer System-Impedanz Z_{sys} kleiner oder gleich Z_{max} .

	Z_{max} (Ω)
EWWP014	0,28
EWWP022	0,23
EWWP028	0,22
EWWP035	0,21
EWWP045	0,22
EWWP055	0,21
EWWP065	0,20

- Nur für EWWP028~065: Anlage gemäß EN/IEC 61000-3-12⁽²⁾.

Verbindungskabel

- Spannungsfreie Kontakte
Der Regler ist mit einigen spannungsfreien Kontakten ausgestattet, um den Status der Einheit anzeigen zu können. Diese Kontakte können wie im Elektroschaltplan beschrieben angeschlossen werden.
- Ferneingänge
Neben den spannungsfreien Kontakten können auch ferngesteuerte Eingaben installiert werden. Sie können wie im Elektroschaltplan gezeigt installiert werden.

(1) Festlegung gemäß europäischer/internationaler technischer Norm für die Grenzen von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und flickerverursachenden Schwankungen durch Anlagen mit ≤ 75 A Nennstrom angeschlossen an öffentliche Niederspannungssysteme.
(2) Festlegung gemäß europäischer/internationaler technischer Norm für die Grenzen von Stromüberschwingungen erzeugt von an öffentlichen Niederspannungssystemen angeschlossenen Anlagen mit Eingangsströmen von >16 A und ≤ 75 A pro Phase.

VOR DER INBETRIEBNAHME



Die Einheit darf nicht eingeschaltet werden (selbst nicht für eine kurze Zeit), wenn die folgende Prüfliste nicht vollständig abgehakt wurde.



Abhaken ✓ wenn überprüft	Schritte, die vor Inbetriebnahme der Einheit überprüft werden müssen
<input type="checkbox"/>	1 Überprüfen Sie die Einheit auf äußere Beschädigungen .
<input type="checkbox"/>	2 Installieren Sie Hauptsicherungen, Fehlstromdetektor und den Hauptschalter . Empfohlene Sicherungen: aM gemäß IEC-Norm 269-2. <i>Die Größe finden Sie im Elektroschaltplan.</i>
<input type="checkbox"/>	3 Schalten Sie die Hauptspannung ein, und überprüfen Sie, ob sie innerhalb des zulässigen Bereichs von $\pm 10\%$ der Angaben auf dem Typenschild liegt. Die Hauptstromversorgung sollte so installiert werden, dass sie unabhängig von der Stromversorgung für andere Teile der Anlage oder das gesamte System ein- oder ausgeschaltet werden kann <i>(siehe Elektroschaltplan für Klemmen N, L1, L2 und L3).</i>
<input type="checkbox"/>	4 Speisen Sie den Verdampfer mit Wasser, und überprüfen Sie, ob der Wasserdurchfluss innerhalb des in der Tabelle unter " Füllmenge, Durchfluss und Qualität des Wassers " auf Seite 4 angegebenen Bereichs liegt.
<input type="checkbox"/>	5 Die Leitungen müssen vollständig entleert werden. Siehe auch Kapitel " Überprüfen des Wasserkreislaufs " auf Seite 2.
<input type="checkbox"/>	6 Schließen Sie den Strömungsschalter und den Pumpenkontakt an, so dass die Einheit ihren Betrieb nur dann aufnimmt, wenn die Wasserpumpen arbeiten und der Wasserdurchfluss ausreichend ist. Bauen Sie unbedingt einen Wasserfilter ein, bevor sie Wasser in die Einheit einspeisen.
<input type="checkbox"/>	7 Schließen Sie die zusätzliche bauseitige Verkabelung zum Ein- und Abschalten der Pumpen an.
<input type="checkbox"/>	8 Schließen Sie die zusätzliche bauseitige Verkabelung für die Fernbedienung an.

HINWEIS



- Vermeiden Sie so weit wie möglich, die Einheit anzubohren. Lässt sich dies nicht vermeiden, entfernen Sie sorgfältig die Eisenspäne, um Rostbildung zu vermeiden.
- Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme der Einheit die Betriebsanleitung durch, die der Einheit beiliegt. Sie ermöglicht Ihnen, den Betrieb der Einheit und ihres elektronischen Reglers besser zu verstehen.
- Überprüfen Sie anhand des Elektroschaltplans sämtliche oben beschriebenen elektrischen Installationen, damit Sie den Betrieb der Einheit besser nachvollziehen können.
- Schließen Sie nach Installation der Einheit alle Schaltkastenklappen.

Ich bestätige hiermit, dass ich alle oben genannten Punkte ausgeführt und überprüft habe.

Datum

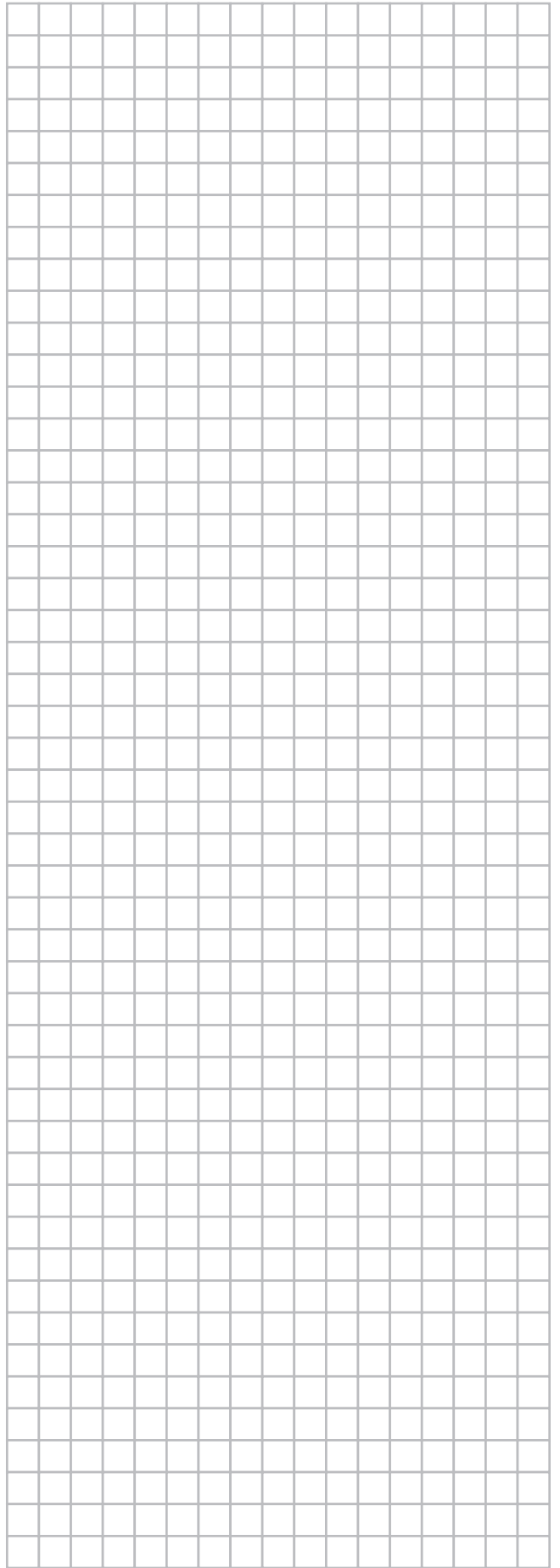
Unterschrift

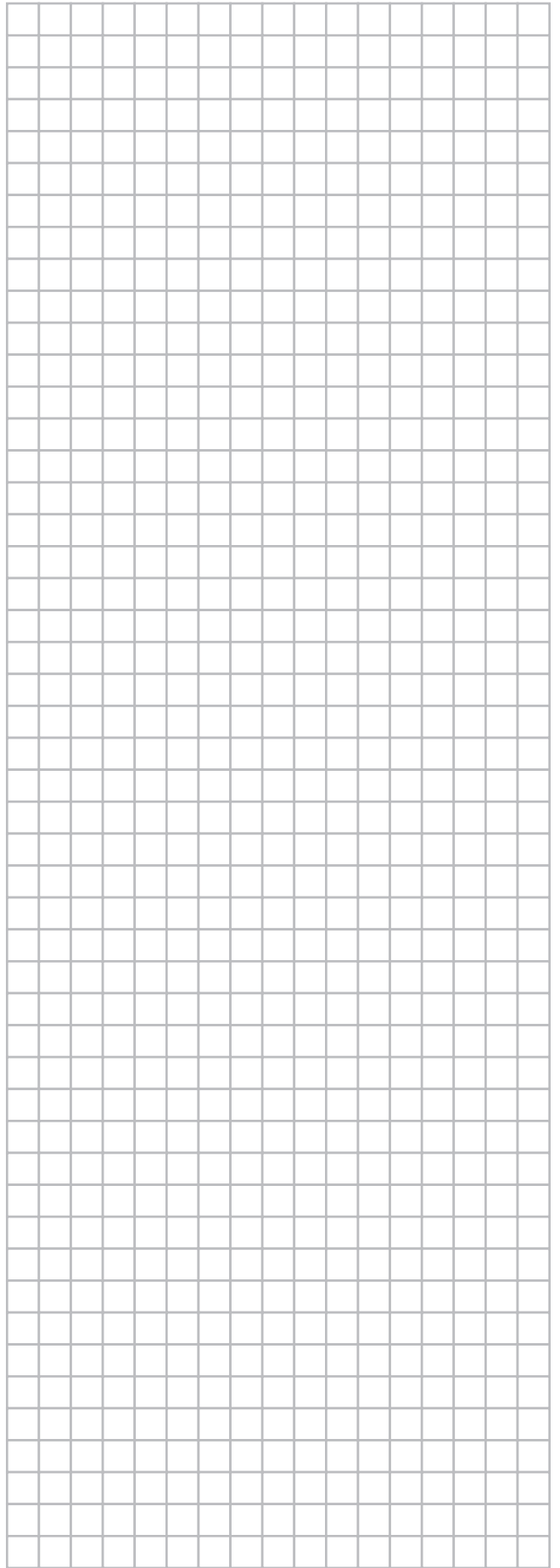
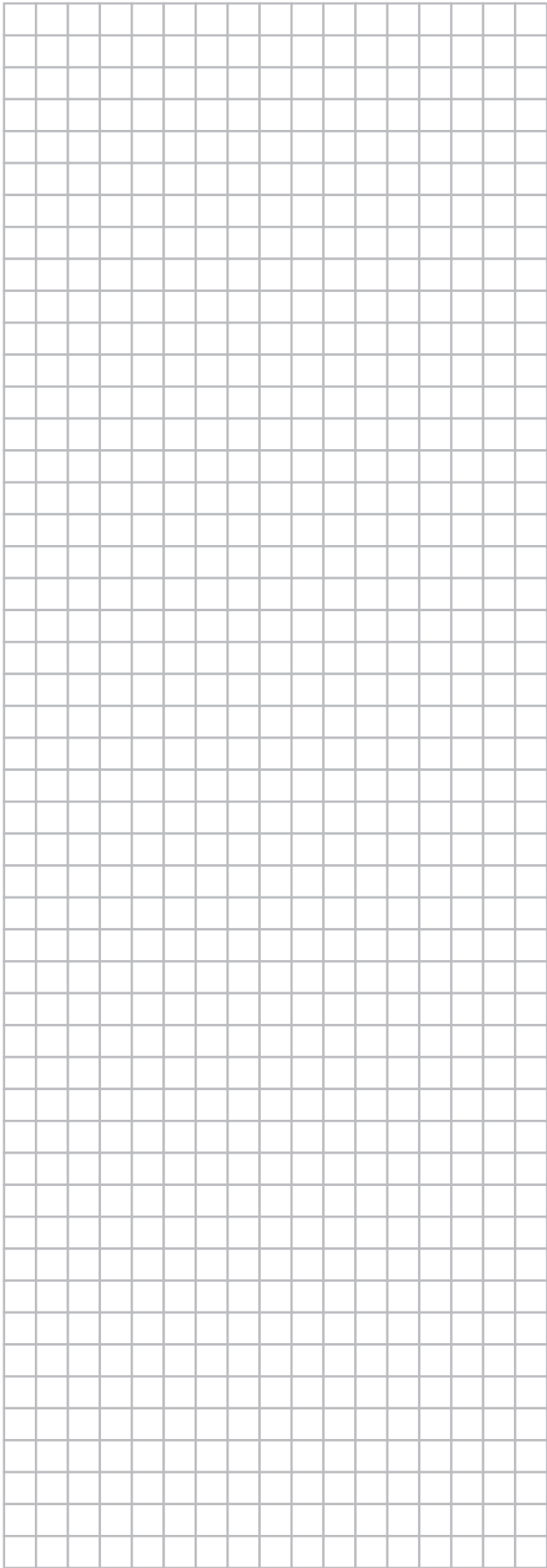
Bitte aufbewahren.

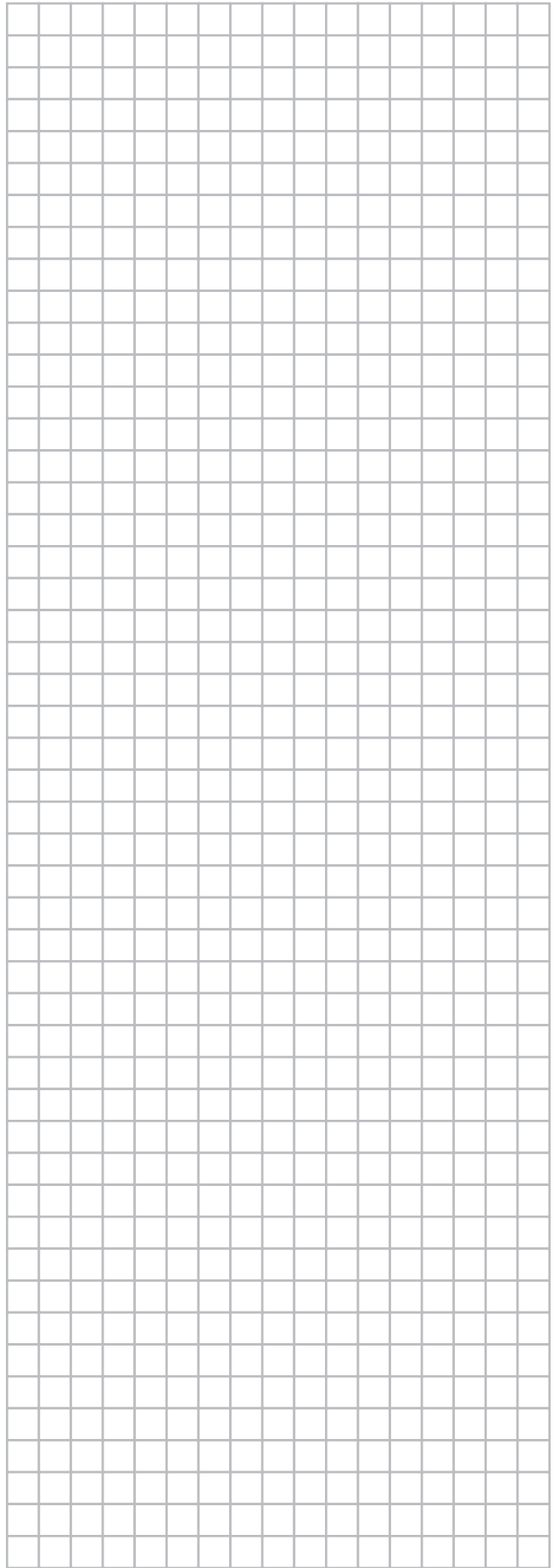
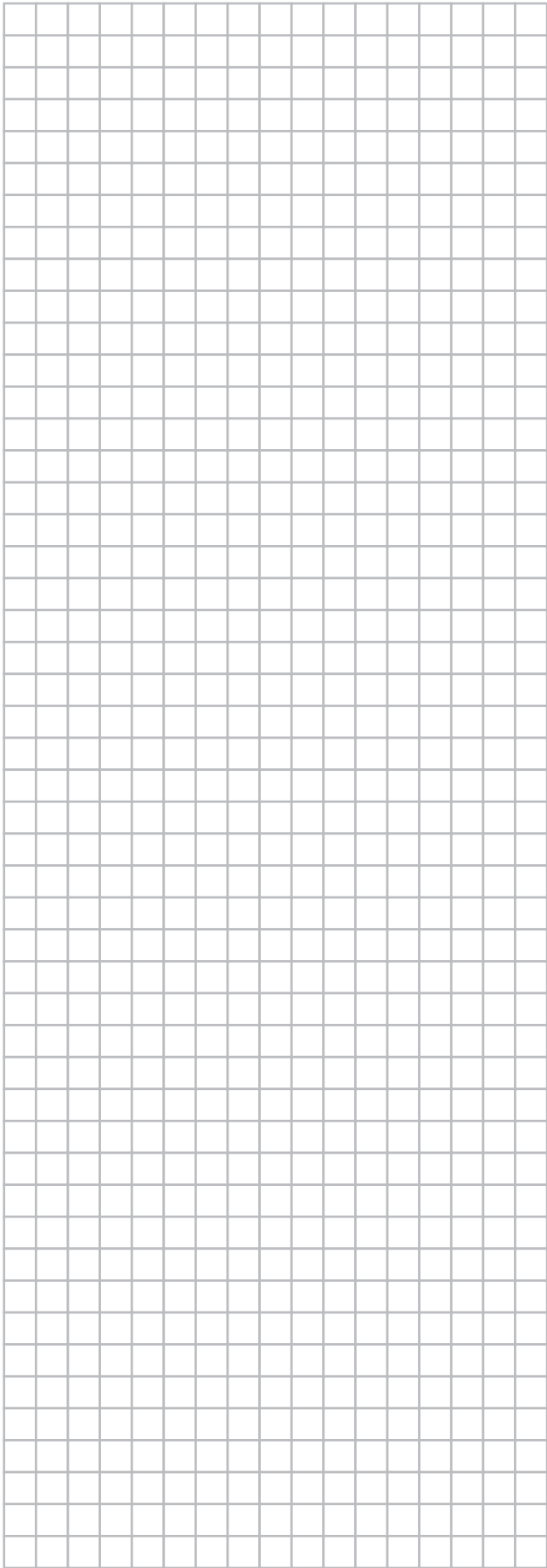
WEITERE VORGEHENSWEISE

Nach Installation und Anschluss des kompakten wassergekühlten Kaltwassererzeugers muss das gesamte System wie im Kapitel "Kontrollen vor der Erstinbetriebnahme" der Betriebsanleitung (im Lieferumfang) beschrieben überprüft und getestet werden.

Füllen Sie das kurze Formular für Betriebsanweisungen aus, und bringen Sie es sichtbar in der Nähe des Kühlsystems an.







BETRIEBSANWEISUNGEN

EWWP-KB Kompakte wassergekühlte Kaltwassererzeuger

Lieferant des Systems:

Kundendienstabteilung:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Telefon:

Telefon:

TECHNISCHE DATEN DER AUSRÜSTUNG

Hersteller	: DAIKIN EUROPE	Stromversorgung (V/Ph/Hz/A)	:
Modell	:	Maximaler Hochdruck	: 30,9 bar
Seriennummer	:	Füllgewicht (kg) R407C	:
Baujahr	:		

EINSCHALTEN UND ABSCHALTEN

- ▶ Schalten Sie die Einheit mit dem Leistungsschalter ein. Der Betrieb des Kaltwassererzeugers wird danach vom Digitalanzeigenregler gesteuert.
- ▶ Schalten Sie den Regler und den Leistungsschalter aus.



WARNHINWEISE

Abschalten im Notfall : Schalten Sie den **Schutzschalter** aus, der sich an folgender Stelle befindet

.....

.....

Luft einlaß und Luftauslaß : Luft einlaß und -auslaß müssen immer frei sein, um eine größtmögliche Kühlleistung zu erzielen und um Schäden des Geräts zu vermeiden.

Kältemittelfüllung : Verwenden Sie nur Kältemittel R407C.

Erste Hilfe : Informieren Sie bei Verletzungen oder Unfällen unverzüglich:



▶ **Unternehmensleitung** : **Telefon**

▶ **Notarzt** : **Telefon**

▶ **Feuerwehr** : **Telefon**





4PW61659-1 A 000000T

Copyright 2010 Daikin

DAIKIN EUROPE N.V.

Zandvoordestraat 300, B-8400 Oostende, Belgium

4PW61659-1A 2012.04